

Ohne Kompromisse

Karten für Jogi Brunner gewinnen

Bielefeld. Mehr als vier Jahre nach dem Aus von »Brunner & Brunner« meldet sich Jogi Brunner nun mit seinem Solodebüt »Lebenslust« und einer Tournee in der Schlagerwelt zurück.

Am 16. Oktober 2010 benedeten die Brüder Charley und Jogi Brunner ihre 30-jährige gemeinsame Musikkarriere. Exakt fünf Jahre



Jogi Brunner singt und spielt Gitarre.

Foto: Martin Luggner

später, am Freitag, 16. Oktober, gibt Jogi Brunner sein erstes Solo-Konzert in der Bielefelder Stadthalle.

Er hat sich bewusst mit dem Comeback-Album Zeit gelassen. Irgendwann vernahmte ihn wieder seine Musikleidenschaft und er begann, alleine und ohne Druck Songs zu schreiben und zu produzieren. Diesmal kompromisslos und frei, wie er sagt. Das Ergebnis ist ein vielseitiges Schlageralbum im »Brunner & Brunner«-Stil.

Die neuen Lieder und als Bonus auch viele alte »Brunner & Brunner«-Hits bringt Jogi Brunner mit seiner Band live auf die Bühne. Zur Band gehört auch sein Sohn Raffael, der ein talentierter Schlagzeuger ist. Jogi Brunner singt und spielt dazu Gitarre.

Kartenpreise: von 29,90 bis 39,90 Euro.

OWL AM SONNTAG verlost für dieses Konzert drei Mal zwei Karten unter den Lesern, die am Montag, 14. September, zwischen 15 und 15.10 Uhr unter der Telefonnummer (0521) 585-666 anrufen. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Er ist der »Hocker-Rocker«

Bielefeld. Markus Krebs ist mit seinem zweiten Soloprogramm »Hocker-Rocker« unterwegs und spielt am Samstag, 26. September, 20 Uhr, einen Zusatztermin im Theaterlabor Tor 6 in Bielefeld. Das Ruhrpottoriginal arbeitet seine eigene Vergangenheit auf und will wissen, warum Markus ist, wie er ist. Der Mann hinter dem Bauch bleibt sich treu und packt skurrile Geschichten unaufgeregt und bodenständig auf den Tisch – immer auf wahren Begebenheiten basierend und mit einer Gagdichte, die ihm 2011 auch den Sieg beim Comedy-Grand-Prix bescherte. Kartenpreis: 21 Euro.



Max Raabe radelt lässig durch die Straßen der Bundeshauptstadt. Zu einer »Nacht in Berlin« lädt er mit dem »Palast Orchester« für Freitag, 15. Januar, in die Bielefelder Stadthalle ein. Foto: Marcus Hoehn

»Eine Nacht in Berlin«

Max Raabe und das »Palast Orchester« lassen 20er Jahre aufleben

Bielefeld. Berliner Nächte faszinieren. Jeder, der sie erlebt hat, kann etwas Besonderes berichten. Mit »Eine Nacht in Berlin« lassen Max Raabe und das »Palast Orchester« die glitzernde Dunkelheit der Metropole aus den 20er Jahren aufleben und verbindet sie mit dem Hier und Heute am Freitag, 15. Januar, 20 Uhr in der Bielefelder Stadthalle.

Sie präsentieren einen Abend im Glanz der 20er Jahre: anmutig, heiter und mit dem ironisch-liebevollem Blick auf das Durcheinander zwischenmenschlicher Beziehungen. Bereits die Titel der Lieder sprechen von vielen Geschichten: »Marie, Marie, im Fenster vis à vis«, »Frauen sind so schön, wenn sie

lieben« und »Wenn ein kleiner Zufall will« erzählen in wenigen Zeilen kleine Episoden, die Sehnsüchte erwecken. Klassiker wie »Mein kleiner grüner Kaktus« und »Dort tanzt Lulu« zielen direkt auf die Lachmuskeln. Die Schlager der 20er Jahre arrangieren Max Raabe und das »Palast Orchester« mit Stücken aus dem Repertoire

der Alben »Küssen kann man nicht alleine« und »Für Frauen ist das kein Problem«, die Max Raabe gemeinsam mit Annette Humpe geschrieben hat. Verbunden sind diese Titel durch ihre Leichtigkeit, Erlesenheit und Ironie – und durch die pointensicheren Moderatoren von Max Raabe. Kartenpreise: von 24,50 bis 76,50 Euro.

Mehr maahnische Momente

»Sensible Daten«

Bad Salzuflen. Songs wie »Rosen im Asphalt«, »Irgendwo in Deutschland« und »Total verliebt in dich« sind Deutschrock-Legenden. Jetzt erscheint das lang erwartete neue Album von Wolf Maahn.

Die Live-Premiere von »Sensible Daten« beginnt am Donnerstag, 24. September, um 20 Uhr im Bahnhof Bad Salzuflen. Ein weiteres Konzert in der Region gibt Maahn am Samstag, 21. November, im Kongresshaus Bad Lippspringe. »Wer ich bin, könnt ihr nicht haben!«, ruft Wolf Maahn. Die Geringschätzung von Musik als nettes Geplänkel im Schatten der »wirklich wichtigen Dinge« war und bleibt Ärgernis wie Ansporn für den Musiker und zieht sich durch alle seine Alben. Auch bei »Sensible Daten« ist die Suche nach der Ur-Magie zu spüren: Es entstehen erneut maahn-typische Song-Momente.

Kartenpreis: 28 Euro (bei den Städten).



Wolf Maahn sucht wieder nach der Ur-Magie.

Foto: Markus Rechlin

Hier gibt es Karten

- in allen WESTFALEN-BLATT-Geschäftsstellen
- telefonisch unter (05 21) 5 29 96 40
- per E-Mail unter ticket@westfalen-blatt.de und im Internet unter www.westfalen-blatt.de



Das Spektrum elektronischer Musik

Detmold. Das »Electronic Circus Musikfestival« in seiner achten Ausgabe zieht ins »Sommertheater Detmold«. Headliner ist am Samstag, 3. Oktober, John Dyson aus England bei seiner Deutsch-

land-Premiere, begleitet von Michael Shipway und Paul Ward. Er wird einen Mix aus 30 Jahren seines Schaffens präsentieren. »Spyra« wird sein Programm »From classic to classical« als Vertreter der

aktuellen und neo-klassischen Szene gemeinsam mit dem Cellisten Thilo Krigar und der ukrainischen Künstlerin Roksana Vikaluk aufführen. »No More« aus Kiel, bereits mehr als 35 Jahre musi-

kalisches aktiv, spielen frühen No-Wave, EBM und Electroclash. Als Opener wird »Meesha« aus den Niederlanden, der nach seinem Auftritt 2009 zum besten Nachwuchskünstler des Jahres ge-

kürt wurde, den Saal mit einer Mischung aus Jean Michel Jarre und Electro-Pop sowie einer Liveshow rocken.

Die Türen des »Sommertheaters« öffnen um 13 Uhr. Kartenpreis: 39,50 Euro.

Termine in OWL vom 13. bis 19. September 2015

Verkaufsoffene Sonntage sind am 13. September in Bünde, Kirchlengern und Rietberg jeweils von 13 bis 18 Uhr vorgesehen.

Theater

»W. Borchert: Draußen vor der Tür«, Theater-Projekt zum 75-jährigen Jubiläum, 18. September, 19.30 Uhr, Friedrichs-Gymnasium, Münsterkirche, Herford.
 »Cyrano«, Musical, 13. September, 15 Uhr, Stadttheater, Bielefeld.
 »Theater Extra: Manèges-Kreise«, 15. September, 19.30 Uhr, Theater, Gütersloh.
 »Alice im Wunderland« nach Lewis Caroll, Deutsches Gehörlosen-Theater (Großes Haus), 13. September, 14.30 Uhr, Theater, Paderborn.
 »Die Verwandlung« nach Franz Kafka (Studio), 13. September, 18 Uhr, Theater, Paderborn.
 »Kabale und Liebe« von Friedrich Schiller (Großes Haus), 18. September, 19.30

Uhr, Theater, Paderborn.
 »Frühling der Barbaren«, TAMzwei, 16. September, 20 Uhr, Theater am Alten Markt, Bielefeld.
 »Katze im Sack«, 15. September, 20 Uhr, Theater am Alten Markt (TAM), Bielefeld.

Konzerte

Benefizkonzert mit Werken unter anderem von Bach, Händel, Telemann und Vivaldi, 13. September, 17 Uhr, Abdinghofkirche, Paderborn.
 Chris Hopkins & Bernd Lhotzky, 18. September, 20.30 Uhr, Jazzclub, Bielefeld.
 Schlager der 50er, 60er und 70er mit dem Teutoburger Liederkrantz, 14. September, 15 Uhr, Ev. Bartholomäus-Gemeindehaus, Bielefeld.
 Festkonzert zum 475-jährigen Jubiläum, 17. September, 19.30 Uhr, Friedrichs-

Gymnasium, Herford.
 Lieder, Chanson, Folk im Buschkampkeller; Historisches Gasthaus Buschkamp, 17. September, 19.30 Uhr, Museumshof Senne, Bielefeld.
 »Glücksmomente«, Eröffnungskonzert des Festivals »Musica S.« mit dem Detmolder Kammerorchester, 18. September, 19.30 Uhr, Paderhalle, Paderborn.
 »Mnozil Brass«, 18. September, 20 Uhr, Rudolf-Oetker-Halle, Bielefeld.
 Konzert des Freien Sinfonieorchesters Bielefeld, 13. September, 18 Uhr, Rudolf-Oetker-Halle, Bielefeld.
 »Klassik ab Null«, 13. September, 11.15 Uhr, Stadttheater, Bielefeld.

Musikalischer Gottesdienst ChorDàZio & Zionskantorei Bethel, 13. September, 10 Uhr, Zionskirche, Bielefeld.
 Orgelkonzert, 13. September, 17 Uhr, Zionskirche, Bielefeld.
 Caribbean Roots Reggae Concert, 18. September, 20 Uhr, »c.cult chamber unlimited«, Bielefeld.
 Comedy
 »Landeier«, 18. September, 20 Uhr, Komödie, Bielefeld.
 Kabarettabend mit Stani, Antje Huißmann und Volker Kukulenz, 18. September, 20 Uhr, Mallinckrothof Nordborchen, Borchen.
 Olaf Schubert: »So!«, 17. September, 20 Uhr, Stadthalle, Delbrück.
 »Nightwash«, 16. September, 20.30 Uhr, Zweischlingen, Bielefeld.
 Feste
 Turmfest an Bierbaums Nagel, 13. September, 13 Uhr, Eggegebirgsverein Borlinghausen, Willebadessen.
 Dorffest, 13. September, 11 Uhr, Frühschoppen, Wanderung durch die Feldflur,

Gemeindehalle Hohenwepel, Warburg.
 Ausstellungen
 »Eins zu Eins«, Skulpturen von Joachim Jurgelucks, 13. September, 15 bis 18 Uhr, Alte Lederfabrik, Halle.
 Handwerkliche Dekorationen, 18. September, 15 bis 18 Uhr, Stockhauser Vitrine, Begegnungsstätte Stockhausen, Lübbecke.
 Führung durch die Ausstellung, 13. September, 15 Uhr, Daniel-Pöppelmann-Haus, Herford.
 »Die Heilige Schrift des Christentums und ihre Bilder – Bibelillustrationen«, 13. September, 15 bis 18 Uhr, Klostermuseum Clarholz, Gütersloh.
 Rainer A. K. Brinkschröder: »Veerhoffhaus INNEN – Raumarbeit«, 13. September, 12 bis 19 Uhr, Kunstverein Kreis Gütersloh, Gütersloh.
 »Natur-Kunst-Handwerk« von Uta Görler, 13.

September, 11 bis 18 Uhr, Waldinformationszentrum Hammerhof Scherfede, Warburg.
 »Mit dem Führer zum Sieg?«, 13. September, 14 bis 16 Uhr, Zellentrakt im Rathaus, Herford.
 Veranstaltungen
 Plauder-Café, Neue Straße 15, 17. September, 10 bis 12 Uhr, Aktion Silberfisch, Höxter.
 Skatnachmittag in der Dechanei, 15. September, 13 bis 17 Uhr, Alt-Herrenclub Höxter, Höxter.
 Singen und Anekdoten, Gemeindesaal Bartholomäus, 14. September, 15.30 Uhr, MGJ Teutoburger Liederkrantz, Bielefeld.
 Mittagstisch, 18. September, 12 Uhr, AWO-Begegnungszentrum Oldentrup, Bielefeld.
 Tag des offenen Denkmals, 13. September, 10.45 bis 18 Uhr, Bauernhaus-Museum, Bielefeld.
 Fachimpuls: »Unternehmensziele – Was wollen Sie mit ihrem Unternehmen erreichen?«, 16. September, 16.30 Uhr, Bürgerzentrum Remise, Halle.
 Reihe »Starke Frauen«: Bildvortrag und Lesung »Tosende Stille – Eine Frau ruht über den Atlantik«, 16. September, 20 Uhr, Bürgerzentrum Remise, Halle.
 40 Jahre Fachstelle Sucht, 17. September, 9.30 Uhr, Diakonisches Werk, Die Brücke, Lübbecke.
 Premiere »Zirkus des Horrors«, 15. September, 19.30 Uhr, Festplatz am Gleisdreieck, Bielefeld.
 Kunst- und Kreativmarkt, 13. September, 11 bis 18 Uhr, Schulzentrum Bielefeld-Senne.

